
SITZUNGSVERLAUF

der Gemeinderatssitzung vom 24. September 2015

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, stellt die Beschlussfähigkeit fest und entschuldigt die Gemeindevertreter GR Alfred Seidl und GR Harald Spohner und schreitet zum ersten Punkt der Tagesordnung.

Punkt 1.)

Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls vom 19. Mai 2015.

Gegen das Sitzungsprotokoll der Gemeinderatssitzung vom 19. Mai 2015 werden keine Einwände erhoben. Es wird daher einstimmig genehmigt und unterzeichnet.

Punkt 2.)

Beschlussfassung über Verkauf eines Baugrundes in der Volksschulsiedlung in Hadres an einen Bauwerber.

Aufgrund des Ansuchens von Frau Manuela Ehard, wohnhaft in 2105 Kleinwilfersdorf71, stellt der Bgm. den Antrag, der Gemeinderat möge die Grundstücke Nr. 4051/1 und 4051/2, KG Hadres den Bauwerber für die Errichtung eines Einfamilienhauses verkaufen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 3.)

Beschlussfassung über Vergabe einer Hausnummer an Bauwerber in der Siedlung Hadres.

Der Bürgermeister berichtet, dass Herr Christoph Jordan das Gebäude seines Vaters auf dem Grundstück Nr. 184/4 zu einer Wohnung umgebaut hat. Herr Franz Weber hat das Haus Nr. 198, welches gegenüber von Herrn Jordan liegt, gekauft, will dieses abreißen und zu einer Einstellhalle umbauen und hat deswegen die Hausnummer zurückgegeben. Diese Hausnummer wäre ideal für Herrn Jordan.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 4.)

Beschlussfassung und Annahme betreffend Schenkung eines Presshauses in der KG Hadres an die MG Hadres.

Der Bürgermeister erklärt, dass Herr Franz Aichhorn, das Grundstück Nr. 3560/2 mit dem darauf stehenden Presshaus der Gemeinde schenken will.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 5.)

Beschlussfassung über die Schätzungskosten hinsichtlich der Arbeitsdurchführung der Straßenbauarbeiten in der KG Untermarkersdorf-Bahnstraße auf zwei Abschnitte 2015/2016.

Der Bürgermeister erklärt, dass die Straßenbauabteilung Schätzungskosten bzgl. der Straßenbauarbeiten in der KG Untermarkersdorf, Bahnstraße in Höhe von ca. € 150.000,- vorgeschrieben hat. Diese Kosten sind eine Schätzung und können sich durch Arbeiten in Eigenregie reduzieren.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 6.)

Vorlage zur Kenntnisnahme des Prüfungsberichtes seitens des Amtes der NÖ Landesregierung vom 18. Mai 2015 eingelangt am 20. Mai 2015.

Der Bgm. teilt mit, dass im Mai 2015 eine Gebarungseinschau durch Herrn Karl Kirchhofer durchgeführt wurde und dessen Bericht am 20. Mai 2015 am Gemeindeamt eingelangt ist. Er gibt einen kurzen Bericht und spricht die Punkte an, die seitens des Landes kritisiert bzw. als Verbesserungsvorschläge aufgelistet wurden – siehe beiliegenden Bericht.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 7.)

Beschlussfassung über Annahme des Gemeindevorstandsbeschlusses vom 20. Juli 2015 hinsichtlich der notwendigen Leuchtensanierung und Abschluss eines Lichtservicevertrages mit der EVN für die Marktgemeinde Hadres.

Der Bgm. schildert, dass die Straßenbeleuchtungen im Pulkautal auf LED umgerüstet werden sollte. Deswegen wurde eine Ausschreibung über die Initiative Pulkautal initiiert, bei welcher die EVN der Bestbieter war. Die EVN bietet einen Lichtservicevertrag sowie den Austausch der Lampen auf LED an. Der Austausch auf LED wird der Gemeinde ca. € 60.000,- kosten, welche auf 3 Jahre zu bezahlen wären. Beim Lichtservicevertrag wird der Strom sowie das Service nach Lichtpunkten verrechnet, wodurch sich die Stromkosten reduzieren würden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 8.)

Bericht des Obmannes über Gebarungsprüfung vom 24. 8. 2015.

Hr. Bgm. übergibt dem Obmann des Prüfungsausschusses das Wort. Dieser gibt einen kurzen Bericht, er hebt hervor, dass alles in Ordnung ist. Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis. Hr. Bgm. übernimmt wieder das Wort.

Punkt 9.)

Beschlussfassung über 1. Nachtragsvoranschlag 2015.

Der Nachtragsvoranschlag ist 14 Tage zur Einsicht aufgelegt. Das wurde auch an der Amtstafel kundgemacht. Der Hr. Bgm. gibt einen Bericht über die notwendigen Budgetänderungen im Haushalt. Nach kurzen Erläuterungen stellt der Bürgermeister den Antrag, der Gemeinderat möge den Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2015 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 10.)

Beschlussfassung über „Anbots- und Produktentwicklung rund um das Thema Polt“ dies als Gemeindevertreter als positive Bewertung anzunehmen um die entsprechenden Förderungen zu bekommen. Kostenaufteilung nach entsprechendem Schlüssel für die Gemeinden.

Der Bürgermeister erklärt die Ziele und Nutzen des Projektes:

- Die vorhandene Infrastruktur und die Bekanntheit der Polt-Romane (TV-Verfilmungen) bieten der Region die Chance den Werbeeffect touristisch zu nutzen, weiter zu entwickeln und zu optimieren.
- Die Zielsetzung des Projektes ist die Wertschöpfung nachhaltig zu verbessern.

Der Aufteilungsschlüssel pro Gemeinde wird entsprechend nach Kopfquote und tatsächlichen Kosten (Aufwand) berechnet. Projektdauer beträgt 3-5 Jahre. Bei den derzeit vorliegenden Gesamtkosten von € 186.784,-- werden auf die Mitgliedsgemeinden der Initiative Pulkatal vorbehaltlich der beantragten Regionalförderung maximal € 59.657,-- als Finanzierungsbeitrag auf die Dauer von 5 Jahren zukommen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 11.)

Beschlussfassung über Änderung des Mitgliedsbeitrages „Weinstraße Weinviertel West“ hinsichtlich weiterer Mitgliedschaft für 2016 – 2020.

Der Bgm. teilt mit, dass die Mitgliedsbeiträge ab 2016 bei der „Weinstraße Weinviertel West“ auf Grund der neuen Berechnungsgrundlage angehoben werden. Bis jetzt war die Grundlage der Anzahl der Einwohner/Gemeinde, ab 2016 ist es die Berechnungsgrundlage die Weinbaufläche/Gemeinde. Der Bgm. ersucht die Gemeinderäte das Projekt weiterhin zu unterstützen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 12.)

Beschlussfassung über Zustimmung einer Resolution hinsichtlich Steuergerechtigkeit hinsichtlich des Finanzausgleiches für die Gemeinden.

Der Bürgermeister ersucht den Gemeinderat diese Resolution positiv zu unterstützen. Lt. dieser Resolution sollen die Gelder aus dem Finanzausgleich gerechter aufgeteilt werden, wovon vor allem kleinere Gemeinde profitieren sollten.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Berichte des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister berichtet, dass mit der Sanierung des Daches der Grenzlandhalle schon begonnen wurde.

Weitere Wortmeldungen:

- GGR Hermann Fürnkranz möchte, dass Bäume ausgeschnitten gehören, der Bgm. soll den Bezirksförster Hrn. Klinghofer informieren, hat diesbezüglich Fotos mitgebracht.
- Des Weiteren ersucht er, dass die Spielplätze besichtigt werden sollten, z. B. in Obritz beim Friedhof sollte ein Zaun gemacht werden. Der Bgm. erwidert, dass die Spielplätze regelmäßig durch die Fa. Linsbauer kontrolliert werden.
- GR Erich Wittmann regt an, die Ortstafel in Obritz West zu versetzen. Der Bgm. erklärt, dass diesbezüglich schon ein Antrag gestellt wurde.
- Außerdem möchte der GR Erich Wittmann wissen, wie es mit den Bauplätzen in der Siedlung in Obritz aussieht. Lt. Bgm. will Hr. Gerhard Schwarz einen Teil eines Grundstückes, dafür will die Gemeinde den Kanal unter einem Grundstück von Herrn Schwarz verlegen.
- GR Robert Keserü ersucht den Bürgermeister den Riesel auf dem Friedhof in Obritz in Boxen zu geben. Der Bürgermeister lehnt dies ab, da er befürchtet, dass der Riesel aus Boxen schwer zu entnehmen sein wird.
- GGR Hermann Fürnkranz schlägt vor, beim Eingangsbereich im Friedhof in Untermarkersdorf eine Biomülltonne aufzustellen.

Der Bgm. lädt den Gemeinderat im Namen von Dechant Willibald Steiner zum „Michaelifest“ am Sonntag, den 27. September 2015, ein.

Anschließend bittet der Bgm. um eine Spende für den Maibaum. Der Betrag von € 235,- wird der Jugend gespendet.

Da weiter nichts vorgebracht wird, bedankt sich Hr. Bürgermeister bei den Gemeinderäten für die Teilnahme an der Sitzung und schließt diese um 20.20 Uhr.

Im Anschluss an die Sitzung gratuliert der Bgm. der Kindergartenleiterin Edith Loiskandl zu ihrem 40. Geburtstag, er bedankt sich bei dieser für ihr Engagement im Kindergarten und die gute Zusammenarbeit. Er überreicht ihr als Geschenk eine Urkunde sowie die Festschrift 50 Jahre Marktgemeinde Hadres und das Buch „Heimat erleben“.

Als nächstes gratuliert der Bgm. Herrn Polier Christian Wittmann zu seinem 50. Geb. bedankt sich auf bei ihm für seinen unermüdlichen Einsatz in der Gemeinde und seinen Arbeiten in der Öffentlichkeit auch nach Dienstschluss. Er überreicht ihm als Geschenk eine Urkunde sowie die Festschrift 50 Jahre Marktgemeinde Hadres und das Buch „Heimat erleben“.

Der Bürgermeister:

Die Schriftführerin:

.....

.....

Gemeinderat:

Gemeinderat:

.....

.....